

Kommunikation am Arbeitsplatz sichern

09.-12.03.2023

(Anmeldeschluss: 16. Februar 2023)

Zielgruppe:

Hörgeschädigte Berufstätige

Sprache:

Unterrichtssprache in Lautsprache
und Gebärdensprache

Wie können Missverständnisse vermieden werden? Wie schaffe ich es, meine Berufstätigkeit beeinträchtigende Informationslücken zu vermeiden und wie bringe ich mich als hörgeschädigter Mensch selbstbewusst in den Arbeitsprozess ein? Das Seminar vermittelt Kenntnisse zur Sicherung von Kommunikation im Berufsleben.

Die individuellen Kommunikationsschwierigkeiten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind Grundlage von lösungsorientierten Trainings. Besondere Bedeutung hat, wie Kommunikation auch ohne den Einsatz von Gebärdensprachdolmetschern verbessert werden kann. Neben dem Erkennen von Möglichkeiten und Grenzen des Verstehens werden Methoden zur Sicherung von Kommunikation vermittelt.

Darüber hinaus wird der kompetente Einsatz individueller Hilfen trainiert. Hinzu zählt für gebärdensprachkompetente Teilnehmende auch der Einsatz von Gebärdensprachdolmetschern.

Seminarleitung: Prof. Dr. Ulrich Hase,
Sonderpädagoge, Kommunikationstrainer, Coach und Mediator

Raffael Canal,
Gebärdensprachdolmetscher und systemischer Berater (DGSF)

Methoden: Kollegiales Beratungskonzept, Coaching, Training im Rollenspiel (Hörende Studenten und Gebärdensprachdolmetscher stehen als Übungspartner zur Verfügung), Metaplan und Vortrag

Seminarort: Strandhotel, Cuxhaven

Beginn 09.03.2023 um 18.00 Uhr, Ende 12.03.2023 12.30 Uhr

Bei der Anmeldung werden die Zimmer für die Teilnehmer im Tagungshotel automatisch reserviert. Übernachtungskosten sind nicht in der Teilnehmergebühr inbegriffen. Sonderpreis für die Teilnehmer 127,00 € ja Nacht mit Frühstück und Abendessen im Tagungshotel.

Dieses Seminar wurde vom Integrationsamt als förderungsfähig im Sinne von § 24 SchwbAV anerkannt.